

# BriefTauber

Informationen des  
Bundestagsabgeordneten Dr. Peter Tauber



Sehr geehrte Damen und Herren,  
liebe Freunde,

am 01. Oktober war es 30 Jahre her, dass Helmut Kohl zum Bundeskanzler der Bundesrepublik Deutschland gewählt wurde. 1982 begann seine sechzehnjährige Kanzlerschaft, die von einer christlich-liberalen Mehrheit im Deutschen Bundestag getragen wurde. Für mich gab es in der letzten Woche im Deutschen Bundestag einen ganz besonderen Moment. Ich habe im Anschluss an die Sitzung der CDU/CSU-Bundestagsfraktion Helmut Kohl, den Kanzler der Einheit, getroffen und ihm die Hand gegeben. Wegen ihm bin ich in die CDU eingetreten. Das ist über 20 Jahre her.



Ihr und Euer

*Peter Tauber*

## Tauber: „Gute Nachrichten für 3400 Minijobber im MKK“

Christlich-liberale Koalition bringt Erhöhung der Geringfügigkeitsgrenze auf den Weg. Tauber: "Die neue Regelung verbessert vor allem die soziale Absicherung der Minijobber." Gestern hat der Deutsche Bundestag in Erster Lesung das "Gesetz zu Änderungen im Bereich der geringfügigen Beschäftigung" auf den parlamentarischen Weg gebracht. Mit dem Gesetzentwurf sollen unter anderem die Verdienstgrenzen für geringfügige Beschäftigung von 400 auf 450 Euro und entsprechend in der Gleitzzone in Anlehnung an die allgemeine Lohnentwicklung angepasst werden.

Gerade für Menschen mit einem überschaubaren Stundenbudget wie beispielsweise Schüler, Studenten, Hausfrauen und Rentner sind die Minijobs nicht mehr wegzudenken und vor allem eine wichtige und unbürokratische Hinzuerdienstmöglichkeit. "Mir ist besonders wichtig, dass wir mit dem neuen Gesetz die soziale Absicherung geringfügig Beschäftigter erhöhen, indem die Versicherungspflicht geringfügig Beschäftigter in der gesetzlichen Rentenversicherung zur Regel wird", berichtet Tauber. Die

CDU/CSU hat sich dafür eingesetzt, dass das bestehende Regel-Ausnahme-Verhältnis umgekehrt wird (Wechsel von Opt-in zu Opt-out) und die Versicherungspflicht in der Rentenversicherung die Regel. Dabei tragen die Versicherten den Differenzbetrag zum Pauschalbeitrag des Arbeitgebers und erwerben dadurch Rentenversicherungsansprüche, Ansprüche auf Erwerbsminderungsrente und können gegebenenfalls Leistungen der medizinischen oder beruflichen Rehabilitation in Anspruch nehmen. Auch die fast 34000 Minijobber im Main-Kinzig-Kreis profitieren nicht nur von der Erhöhung der Verdienstgrenze. Auch von der neuen Rentenversicherungslösung können sie auf freiwilliger Basis profitieren. Der rentenversicherungsrechtliche Status von Personen, die bereits vor dem 1. Januar 2013 geringfügig beschäftigt und damit versicherungsfrei waren, bleibt bestehen. Sie können aber auch ab dem 1. Januar 2013 die Versicherungspflicht in der gesetzlichen Rentenversicherung wählen. Den gesamten Artikel lesen Sie auf Taubers Homepage unter folgendem Link: <http://Cutin.de/r6Y>

## Mit Tauber ein Jahr in die USA



Peter Tauber mit Lea Walenta.

Foto: K.Kurt

Nachdem die nun 17 Jahre alte Schülerin Lea Walenta von der Kinzig-Schule in Schlüchtern eine spannende und abwechslungsreiche Zeit in den USA verbracht hat, traf der Bundestagsabgeordnete Dr. Peter Tauber sein vor einem Jahr vermitteltes "Patenkind". Im Zuge des Parlamentarischen Patenschaftsprogramms erhielt sie über Tauber die Chance, ein Jahr in die Vereinigten Staaten zu gehen. Dort lebte Lea in einer amerikanischen Gastfamilie, besuchte die Schule und konnte so die US-amerikanische Kultur hautnah erleben.

Lea verbrachte ihr Austauschjahr in Pittsburgh



/Pennsylvania. "Der Höhepunkt meines Jahres war ein Aufenthalt in Washington D.C. und ein damit verbundener Besuch beim Weißen Haus", berichtete sie glücklich. "Meine Mitschüler hatten so viele Fragen an mich. Als Botschafterin der Bundesrepublik hatte ich die Möglichkeit ihnen Rede und Antwort zu stehen. Mir hat es Spaß gemacht meinen amerikanischen Mitschülern einen Teil der deutschen Kultur zu vermitteln und ich kann es jedem anderen nur empfehlen", so Lea weiter. Das Austauschjahr habe sie in ihrer eigenen Entwicklung sehr voran gebracht. Sie könne ihren gleichaltrigen Mitschülern nur empfehlen, sich ebenfalls für die Teilnahme am Programm zu bewerben.

## Tauber referiert bei "Internet verändert unsere Gesellschaft"



Peter Tauber in der Diskussion.

Foto: Pascal Albers

Vergangene Woche referierte der Bundestagsabgeordnete Peter Tauber auf der Veranstaltung „Internet verändert unsere Gesellschaft“ in Papenburg, welche von der Jungen Union organisiert wurde. „Eine sehr interessante Veranstaltung, bei welcher ich viele nette Menschen kennen lernen durfte“, so der Abgeordnete.

## CDU entwickelt eigene Positionen zur Bildungspolitik

Wie definiert sich bürgerliche Politik, was bedeutet sie für die Menschen im Main-Kinzig-Kreis und wie wird sie konkret umgesetzt? Diesen Fragestellungen widmet sich der CDU-Kreisverband Main-Kinzig in einer neu konzipierten Veranstaltungsreihe. Starten soll diese Veranstaltungsreihe am kommenden Dienstag, dem 09. Oktober 2012 um 19.30 Uhr in der Heinrich-Heldmann-Halle in Wächtersbach. Weitere Informationen erhalten Sie auf der Homepage des Abgeordneten unter folgender Verlinkung: <http://Cutin.de/6lq>

## Tauber besucht Biberführung

Gemeinsam mit seinem TeamTauber besuchte Peter Tauber vergangene Woche die Biberführung in Majoß und ließ sich dort erklären, wie sein „Lieblingstier“ in Heimischer Umgebung lebt und dort den Lebensraum als einziges Wesen neben dem Menschen aktiv und wollend verändert. „Der Biber ist ein sehr interessantes und vor allem

aktives Wesen, welches sich lohnt genauer anzuschauen“, so Peter Tauber.



Peter Tauber während der Führung.

Foto: K.Kurt

## Tauber spricht bei „Initiative Pro Spessart“



Peter Tauber in der Diskussion.

Foto: K. Kurt

Peter Tauber nahm an der Podiumsdiskussion der „Initiative Pro Spessart“ und versprach allen Beteiligten seine Unterstützung. „Die Initiative Pro Spessart“ setzt sich für den Erhalt des Spessarts und der Nichtumsetzung der neuen Bahntrasse durch diesen ein.

## Peter Taubers aktueller Podcast

In seinem neunten Podcast spricht der Abgeordnete Dr. Peter Tauber über die Reform der Minijobs, seiner Rede zum Antrag der Koalitionsfraktionen "Eigenständige Jugendpolitik - Mehr Chancen für junge Menschen in Deutschland" und zur Energiewende und ihren Herausforderungen im Wahlkreis. Diesen Video-Podcast finden Sie auf der YouTube - Kanal des Bundestagsabgeordneten unter folgendem Link: <http://Cutin.de/dZv>

### Impressum:

Dr. Peter Tauber, Rudolf-Walther Straße 4,  
63548 Gründau-Lieblos, Tel.: 06051-91696-17,  
mail: [briefftauber@petertauber.de](mailto:briefftauber@petertauber.de)  
[www.briefftauber.de](http://www.briefftauber.de)